

Ostergarten – Osterszene für zu Hause



Was ihr benötigt:

- einen Teller oder eine Schale / ein Tablett etc.
- ein Tongefäß oder Glas / Tasse etc. als Grabeshöhle
- Naturmaterialien wie Steine / Rinde / Äste / Moos
- Gras- oder Kressesamen
- Erde (Sand geht evtl. auch)

Natürlich dürft ihr auch anderes Material beliebig hinzufügen oder weg lassen. Ganz so wie es euch gefällt.

Kressesamen gibt es aktuell in vielen Einkaufsläden. Wenn ihr keine zu Hause habt, dann können euch eure Eltern sicher welche beim Wocheneinkauf mitbringen.

1. Schritt:

Nehmt euch eure Schale oder was ihr euch als Unterlage ausgewählt habt und platziert euer Gefäß darauf. Legt es etwa in die Mitte bzw. in den vorderen Bereich. Wichtig ist, dass die Öffnung des Gefäßes nach vorn zu euch hin geöffnet sein muss.

Anschließend verteilt ihr Erde rund um das Gefäß auf der gesamten Unterlage.



2. Schritt:

Verteilt nun auch die Erde über dem Gefäß, sodass ein kleiner Hügel entsteht und nur noch die Öffnung des Gefäßes sichtbar ist.

Sie soll in dem Ostergarten die Grabeshöhle Jesu darstellen.



3. Schritt:

Dekoriert und gestaltet nun den Ostergarten mit euren gesammelten Naturmaterialien, ganz so wie es euch gefällt.

Wer mag kann auch ein Kreuz oder die 3 Kreuze aus der Passionsgeschichte aus Stöcken basteln und sie hinter der Grabeshöhle anordnen.



4. Schritt:

Nun habt ihr es fast geschafft!

Jetzt braucht ihr nur noch die Samen überall im Ostergarten zu verteilen. Schließlich soll es um Ostern dort lebendig grün werden.

Vergesst nicht die Erde regelmäßig anzufeuchten und den Ostergarten ins Licht zu stellen, sodass alles schön wachsen kann.



Viel Spaß beim Basteln!